

## Neue WLAN-Lieblingsplätze entstehen: Home-Office statt Wohnzimmer?

St. Gallen, 10. September 2020 – Löst das Home-Office das Wohnzimmer als den Ort ab, an dem die Menschen ihr WLAN am liebsten nutzen? Werden Balkon und Hobbyraum zu neuen WLAN-Lieblingsplätzen? Darauf deutet eine Umfrage unter den Facebook-Fans von devolo in Europa mit über 2000 Teilnehmern hin. Der deutsche Netzwerkspezialist geht der Frage, wo in unserem Zuhause neue „WLAN-Lieblingsplätze“ entstehen, jetzt in einer international ausgerichteten Kampagne nach.

Die Themen dieser Pressemeldung:

- Home-Office vor Wohnzimmer: Corona-Effekt?
- Lieblingsplatz = WLAN-Lieblingsplatz
- Bestes Netz an jedem Lieblingsplatz mit dem neuen Magic 2 WiFi next

### Home-Office vor Wohnzimmer: Corona-Effekt?

Bisher war Vielen vor allem an einem Ort WLAN wichtig: im Wohnzimmer. Laut Statista wünschen sich z. B. rund 84 Prozent der Nutzer(innen) hier perfekten Empfang<sup>1</sup>. In Corona-Zeiten könnte sich das geändert haben. Denn laut devolo-Umfrage aus dem August 2020 ist für 55 Prozent der Befragungsteilnehmer das Home-Office aktuell der Ort, an dem sie ihr WLAN besonders häufig nutzen, gefolgt vom Wohnzimmer mit 32 Prozent. An Bedeutung gewonnen haben zudem weitere Räume des eigenen Zuhauses. So meinten knapp 18 Prozent, der Hobbyraum sei in jüngster Zeit zum neuen WLAN-Lieblingsplatz geworden, für rund 12 Prozent waren es Balkon oder Garten. Dazu passt auch, dass rund 19 Prozent ein noch stärkeres Signal im Hobbyraum wünschen und ein Fünftel besseres WLAN auf dem Balkon oder im Garten.

### Lieblingsplatz = WLAN-Lieblingsplatz

Damit ein Ort daheim zum neuen Favoriten wird, muss das drahtlose Heimnetz stark und zuverlässig sein. Denn wer beim Heimwerken Tutorials schauen, in der neu begrüneten Oase mit Freunden chatten oder Videokonferenzen mit Kollegen machen möchte, erwartet stabile Verbindungen. Bei WLAN-Schwäche zeigen sich die Nutzer kompromisslos: Nach einer Umfrage von OnePoll und reichelt tolerieren 30 Prozent der Nutzer(innen) keine Internetausfälle, 40 Prozent würden diese nur für maximal zehn Minuten akzeptieren<sup>2</sup>.

Mit welchen Lösungen sich solche Ausfälle vermeiden lassen, zeigt devolo auf [www.devolo.ch/lieblingsplatz](https://www.devolo.ch/lieblingsplatz). Die Seite inspiriert auch dazu, die vertraute Umgebung neu zu entdecken – wenn aus Küche Kochshow, aus Kinderzimmer Abenteuerland und aus dem Balkon das neue Home-Office wird.

<sup>1</sup> Quelle: Statista, 2017: <https://bit.ly/318m3eO>

<sup>2</sup> Quelle: reichelt, OnePoll, März 2020: <https://bit.ly/2E0gUNc>

## Bestes Netz an jedem Lieblingsplatz mit dem neuen Magic 2 WiFi next

Im Mittelpunkt der Landingpage steht das aktuelle Flaggschiff der Heimvernetzungsprodukte von devolo, der neue Magic 2 WiFi next. Er vereint die derzeit weltweit schnellste Powerline-Technologie mit leistungsstarkem Mesh-WLAN. Powerline sorgt dafür, dass das Datensignal über das Stromnetz zum Lieblingsplatz kommt, egal ob dieser im Keller oder unterm Dach ist. Das WLAN-Signal wird nicht durch Decken und Wände ausgebremst, jede Steckdose lässt sich zum frischen Internetzugangspunkt machen. Über Multi-User-MIMO ist zudem sichergestellt, dass mehrere Geräte zur gleichen Zeit optimal mit dem Netz verbunden sind – also auch, wenn die Familienmitglieder sich an verschiedenen WLAN-Liebblingsplätzen im Haus aufhalten.

### Pressekontakt

Christoph Müllers  
PR Müllers (CH)  
Davidstrasse 9  
CH-9000 St. Gallen  
Tel.: +41 712 430 442  
[devolo@prmuellers.ch](mailto:devolo@prmuellers.ch)

devolo AG  
Marcel Schüll  
Charlottenburger Allee 67  
52068 Aachen  
Tel.: +49 241 18279-514  
[marcel.schuell@devolo.de](mailto:marcel.schuell@devolo.de)

Diesen Text und aktuelle Produktabbildungen sowie weitere Presseinformationen finden Sie auch im devolo-Pressebereich unter [www.devolo.ch/ueber-devolo/presse.html](http://www.devolo.ch/ueber-devolo/presse.html)

### Über devolo

devolo macht das Zuhause intelligent und das Stromnetz smart. Privatkunden bringen mit Powerline-Adaptern von devolo Highspeed-Datenverbindungen in jeden Raum. International sind etwa 40 Millionen Adapter im Einsatz - davon allein über 1,6 Millionen in der Schweiz und Liechtenstein. Darüber hinaus entdecken Kunden mit devolo Home Control die Möglichkeiten des Smart Home – schnell einzurichten, beliebig erweiterbar und bequem per Smartphone zu steuern. devolo passt seine Produkte und Lösungen als OEM-Partner individuell an die Bedürfnisse internationaler Telekommunikationsunternehmen und Energieversorger an. Im professionellen Bereich bietet zudem der Umbau der Energieversorgungsinfrastruktur Chancen für das Unternehmen: Mit devolo-Lösungen lassen sich die neuen Smart Grids in Echtzeit überwachen und steuern sowie völlig neue Services realisieren. devolo wurde 2002 gegründet und beschäftigt derzeit rund 300 Mitarbeiter. Der Weltmarktführer im Bereich Powerline ist mit eigenen Niederlassungen sowie über Partner in 19 Ländern vertreten.